Liebe

Sesshomaru+Kagome

Von sakura2003

Kapitel 5: 5. Kapitel

Danke für die lieben Kommentare von euch. ^^

Rückblick:

"Mir geht es gut und Sesshomaru hat uns noch am selben Abend gefunden und uns in sein Schloss gebracht" antwortete sie mir und sah mich aus müden Augen an, anscheinend habe ich sie geweckt, als sie schon am schlafen war "habe ich dich Geweckt" frage ich sie und sie nickt nur und Kuschelt sich mehr an mich, also trat ich dann schließlich in das Zimmer ein und schob die Türe zu und setzte mich mit Rin auf ihrem Bett ab. "Ich wollte dich nicht wecken, wenn du willst kann ich gehen" meinte ich und sah sie fragend an, aber sie schüttelte nur verneinend den Kopf "Kannst du heute Nacht bei mir bleiben" fragte sie mich müde und schaute mich bittend an. Da kann man doch nicht nein sagen "Ich bleibe gerne", antworte ich und streichle ihr sanft über den Kopf und lege mich dann schließlich ganz hin und zog die Decke über uns beide, während Rin sich wieder näher an mich kuschelte und schließlich ganz einschlief. Bis ich mir dann sicher war das sie schlief, hörte ich mit meinen Streicheleinheiten auf und lege mich dann auch Bequem hin und schlief Schluss Endes wieder ein.

Rückblick ende.

Kagome Prof.:

Ich wurde durch ein klopfen an der Zimmertüre geweckt, also öffnete ich verschlafen meine Augen und sah mich verwirrt im Zimmer um. Ach ja ich bin ja gestern bei Rin eingeschlafen. Als wäre das dass Stichwort gewesen, sah ich wie sich Rin müde streckte und sich dabei aufsetzte. Ich schreckte erschrocken auf als ich wieder ein Klopfen war nahm, also stand ich auf und machte die Türe auf. Was ich sah lies mich überrascht inne halten. Sesshomaru stand mit leicht besorgter Miene zwischen der Zimmertüre, anscheinend macht er sich über irgendwas sorgen, aber über was? Als er mich dann erkannte machte er einen Satz nach vorne und drückte mich in seine Arme "WO WARST DU" donnerte er und drückte mich leicht an denn Schultern von sich weg. Ich schaute ihn erschrocken an, ich hätte nicht gedacht das er mich gleich an brüllen würde. "Ich war bei Rin, warum schreist du gleich" frage ich ihn und sah ihn fragend an, da es für mich keinen Sinn er gab, über was er sich Sorgen machte. "Ich hab dich angeschrien weil ich nicht wusste wo du warst!" sagte er leicht wütend und guckte mich angespannt an, "Es tut mir leid ich wollte nicht..." fing ich an, aber stockte, was wollte ich nicht? Ich wollte nicht das er sich sorgen macht, aber das macht er sich bestimmt nicht wegen mir, ich bin schließlich nur ein Mensch und er ein Daiyokai und dazu sogar noch der Lord des Westen. Das passt einfach nicht, am besten sollte ich einfach gehen. Dann würde ich keinen mehr in Schwierigkeiten bringen, keiner müsste mehr auf mich aufpassen und ich würde mich nicht noch fester an Sesshomaru binden, denn eins wusste ich wenn ich jetzt noch länger bleibe dann würde mich keiner mehr Freiwillig von ihm weg bekommen.

"Sesshomaru wo kann ich eigentlich Baden" frage ich ihn, da mir auffällt das ich mich schon lange nicht mehr gewaschen habe "Bei denn Quellen, Rin soll dich hin bringen" meinte er und drehte sich um und ging. "Kagome darf ich mit?" fragte mich plötzlich die kleine Rin die sich langsam aus ihrem Bett quälte und mich fragend an sah, "Klar kannst du mit" meinte ich, während sie sich schon ihre Sachen schnappte und auf mich zu ging. "Rin können wir noch in dem Zimmer vor bei, in das mich Sesshomaru gebracht hat, um meine Sachen zu holen" fragte ich und sah zu Rin runter welche nur nickte und mich dann an der Hand nahm und zu dem Zimmer führte in dem ich davor lag. Dort angekommen ging ich rein und holte meine Sachen und huschte dann auch wieder raus zu Rin, welche mich dann mit zog zu denn Quellen. Dort angekommen zogen wir uns im Vorraum aus und schritten schnell durch die Schiebetür, zu dem Warmen Wasser. Dort ließ ich mich dann auf einer Steinbank sinken und seufzte

glücklich auf. Schließlich holte ich dann mein Shampoo hervor wo von ich noch die hälfte übrig hatte. Ich öffnete die Shampoo Flasche und drehte mich um und ließ das Shampoo auf meine Hand fließen "Rin schließe deine Augen" meinte ich und sie gehorchte und schloss sie, also schäumte ich Rin die Harre ein und tauchte dann ihre Harre unter, so das nur noch das Gesicht über Wasser war und spülte es aus ihren Harren. Diesen Vorgang wiederholte ich bei meinen Harren und erklärte Rin dabei was ein Shampoo und ein Duschgel ist. Als nächstes setzte ich mich aus dem Wasser auf einen Stein und nahm das Duschgel in die Hand und ließ etwas davon auf meine Hand tröpfeln. Meine Hand in der sich dann das Duschgel befand ließ ich über meinen Körper wandern und schäumte ihn ein, was ich dabei nicht bemerkte ist das ich bei dem einschäumen meines Körpers beobachtet wurde und wie dieser Beobachter dann ausrastete, weil er eine Menschen Frau anziehend fand.

Als ich mir dann sicher war das alles eingeschäumt war, stieg ich wieder in das Wasser und spülte es von meiner Haut, dann ging ich zu Rin und gab ihr das Duschgel und sie wiederholte das ganze, was ich davor auch gemacht habe, jedoch ohne dabei beobachtet zu werden. Als wir dann beide damit fertig waren uns zu waschen, spritzten wir uns dann noch gegenseitig nass und hatten Spaß dabei. Als wir aber bemerkten wie es Dunkel wurde stiegen wir aus der Quelle und trockneten uns ab und zogen uns an und verließen dann den Vorraum in dem ich Rin trage, da Rin ziemlich müde ist und schon im Halbschlaf ist. Im Gang schaute ich mich verwirrt um als ich dann glücklicherweise Rika sah, "Rika kannst du mir denn weg zu dem Zimmer zeigen in das mich Sesshomaru gebracht hat" frage ich sie, während sie nur mit einem nicken antwortet und vor geht. An der Tür angekommen verbeugt sie sich und will gehen "Rika" meinte ich leise, jedoch weil sie eine Yokai ist hat sie mich gehört und blieb stehen und drehte sich wieder um, also ging ich auf sie zu und umarmte sie "Danke" meinte ich und löste mich von der geschockten Dienerin, welche mich dann jedoch anlächelte "Gute Nacht Kagome-sama" meinte sie und drehte sich dann mit einem lächeln um und ging. Als ich sie dann nicht mehr sah ging ich dann schließlich in das Zimmer und legte Rin sanft auf das Bett und deckte sie zu. Plötzlich drehte ich mich erschrocken um und sah wie der Daiyokai namens Sesshomaru auf mich zu kam. Was machte er hier, das Zimmer hat er mir schließlich gegeben, also warum ist er nicht in seinem Zimmer? "Was machst du hier?" murmelte ich immer noch erschrocken und sah ihn fragend an, "Darf man nicht mal mehr in seinem Zimmer sein" antwortete er mir. "Natürlich darf man.....warte mal DEIN Zimmer" frage ich geschockt nach, das heißt ich lag die ganze Zeit in seinen Räumen "Warum hast du mich dann in dieses Zimmer gebracht?" gab ich verwirrt von mir und sah ihn verwirrt an "Weil!!!" meinte er und drehte sich um und ging auf seinen Schreibtisch zu und setzte sich davor und bearbeitete wieder die Blätter vor ihm.

Also ging ich dann auf das Bett zu das eigentlich Sesshomaru gehört und lege mich neben Rin und falle dann in einen halb Schlaf, warum hat mich Sesshomaru auf sein Zimmer gebracht, es ist ja nicht so das es genügend Zimmer hier im Schloss gibt, also warum bin ich dann in diesem Zimmer. Vielleicht mag er mich doch wenn er mich auf sein Zimmer gebracht hat. So schnell der Gedanke kam so schnell verdrängte ich ihn auch wieder, es ist unmöglich das Sesshomaru einmal eine Menschliche frau lieben würde oder mögen würde, außer Rin vielleicht, für sie hat er ja schon so was wie Vatergefühle, aber liebe zu einer Frau das kann ich mir bei ihm nicht vorstellen. Leider! Denn ich bemerke wie mein Herz schon zu einem 3/4 ihm gehört und er alles

damit machen kann und wird, wenn er davon wüsste. Und bevor er ganz davon erfährt sollte ich gehen, ich will nicht das mein Herz ihm ganz verfällt und es dann ganz zerbricht so wie es bei Inuyasha war, da ist es schon nur mühsam zusammen geflickt worden von meinen Freunden und meiner zweiten Familie. Aber dieses mal weis ich, das ich daran zugrunde gehen würde, wenn ich mich noch einmal ganz in jemanden Verliebe und er es nicht erwidert und das wird hier der Fall sein. Aber ich werde erstmal abwarten wie es sich entwickelt, vielleicht sind es ja auch nur Geschwister Gefühle, wobei das bestimmt nicht sein kann, aber das verdränge ich ganz schnell wieder. Ich bemerke noch bevor ich dann ganz einschlafe ist wie sich ein Körper an mich hinten ran kuschelt und einen Arm um mich und um Rin schlingt und schon bin ich eingeschlafen und kuschele mich unbewusst mit meinem Rücken an die warme Männer Brust.

Ich hoffe es hat euch gefallen und schreibt mir doch bitte in die Kommentare wer gedacht hatte das Kagome bei Sesshomaru im Zimmer lag oder nicht.
Wen ihr irgendwelche Anmerkungen habt oder wünsche dann ab damit in die Kommentare^^
Liebe Grüße Sakura2003